

AKTUELLER BUCHTIPP MIT DISKUSSIONSANREGUNGEN VOM MEIN-LITERATURKREIS-TEAM



CAROLINE WAHL:
22 Bahnen
Dumont, 208 Seiten,
22 Euro



Hochsommer in einer namenlosen Kleinstadt. Tilda studiert Mathematik und arbeitet nebenbei an der Supermarktkasse. Abends schwimmt sie zum Abschalten und Abtauchen aus dem Alltag im Freibad – immer 22 Bahnen. Sie muss sich um ihre kleine 10-jährige Schwester Ida und die alkoholranke Mutter kümmern. Zeit, von einem freien und unbeschwerten Leben zu träumen, hat Tilda in ihrem durchgetakteten Leben nicht. Dann taucht Viktor auf, und es eröffnet sich die Möglichkeit auf eine berufliche Zukunft im fernen Berlin – doch zu Hause eskaliert die Situation ... Trotz Themen wie Verlust, Gewalt und Chaos ist *22 Bahnen* ein beglückender Roman voller Zartheit und Hoffnung.

Caroline Wahl wurde 1995 in Mainz geboren und wuchs, im Gegensatz zu ihrer etwa gleichaltrigen Romanfigur Tilda, in einer intakten Familie mit drei Geschwistern auf. Sie studierte Germanistik und Deutsche Literatur und arbeitete anschließend in Verlagen. Nebenbei schrieb sie mit *22 Bahnen* ihren ersten Roman, für den sie mit dem Ulla-Hahn-Autorenpreis 2023 ausgezeichnet wurde. Caroline Wahl lebt in Rostock und widmet sich jetzt ausschließlich dem Schreiben.

01 Tilda studiert Mathematik und schwimmt jeden Abend im Freibad – immer genau 22 Bahnen. Ist sie ein Kontrollfreak, wie die Autorin in einem Interview erwähnt oder braucht sie diese Kontrolle als Gegensatz zu dem Chaos bei ihr Zuhause?

02 Warum hat die Autorin Schwimmen als Sport für Tilda gewählt? Warum ist dies auch die sportliche Aktivität für ihre kleine Schwester Ida, wenn auch nur an Regentagen? Wasser und Schwimmen kommen in vielen Redewendungen vor, wie beispielsweise „ins kalte Wasser springen“, „wenn einem das Wasser bis zum Hals steht“, „gegen den Strom schwimmen“, „mit einer Idee baden gehen“. Passen diese zum Inhalt des Romans?

03 Warum ist das Meer ein Sehnsuchtsort für die Schwestern?

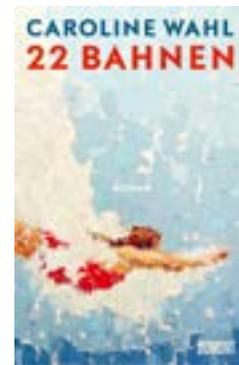
04 Bei ihrem Job an der Supermarktkasse versucht Tilda die Menschen anhand der Dinge, die sie beim Bezahlen auf das Band legen, zu identifizieren. Warum macht sie das? Wieviel verrät das, was wir kaufen und verzehren, über uns?

05 Während Tilda Ordnung in der Mathematik und dem Schwimmen sucht, findet Ida diese in der Kunst. Was zeichnet sie und was bedeutet das Hobby für Ida?

06 Wie würden Sie die Beziehung zwischen den Schwestern beschreiben? Wie können sie sich gegenseitig helfen? Wo sehen Sie Gemeinsamkeiten, wo Unterschiede zwischen den Mädchen?

07 Ein Entwicklungsroman, auch bezeichnet als Coming-of-age-Roman, thematisiert die Entwicklung einer oder mehrerer meist jungen Hauptfiguren. Ist der Roman ein Entwicklungsroman? Falls ja, wie entwickeln und verändern sich Tilda, Viktor und Ida im Laufe der Geschichte? Wie wichtig ist dabei Bildung?

>>>>>



08 Das Leben der Mädchen lässt die Leserin bzw. den Leser nicht kalt. Empfinden Sie Bewunderung für Tilda und Ida oder eher Mitleid wegen ihres teilweise traurigen Lebens?

09 Welche Rolle spielt Viktor im Roman? Warum fühlen sich Tilda und Viktor zueinander hingezogen? Liegt es an Gemeinsamkeiten in ihrem Leben?

10 Im Roman wird die Mutter als das „Monster“ beschrieben. Warum ist eine alkoholranke Mutter ein Monster? Ist das im Fall der Mutter passend oder eher übertrieben? Erleben die Mädchen auch positive Situationen mit ihr?

11 Welche Rolle spielen Männer in dem Roman und wie werden sie dargestellt?

12 Wie wird das Leben der beiden Mädchen weitergehen?

13 Beschreiben Sie den Sprachstil von Caroline Wahl. Gelingt es ihr sich in die jungen Protagonisten einzufühlen und setzt sie deren Sprache altersgerecht ein? Wie gefällt Ihnen Wahls Einsatz der wörtlichen Rede, der sie die Personen mit Namen vorstellt?

14 Ein junges Mädchen, das aus schwierigen Verhältnissen kommt und knallhart ist – Caroline Wahl hat früher sehr gerne die Romane „Das Mädchen“ von Angelika Klüssendorf oder „Scherbenpark“ von Alina Bronsky gelesen und solche Mädchen darin kennen- und schätzen gelernt. Kennen Sie weitere Romane mit vergleichbaren Charakteren und Geschichten? Würde sich der Roman als Schullektüre eignen? Falls ja, warum und für welches Alter?

FORTSETZUNG



15 Schwimmen und Freibäder spielen nicht nur in diesem Roman eine große Rolle. Für Autorin Caroline Wahl ist es ein wichtiger Sehnsuchtsort ihrer Kindheit. Was verbinden Sie mit Schwimmbädern? Warum lassen viele Autorinnen und Autoren ihre Geschichten gerade dort spielen? Welche weiteren Romane kennen Sie, in denen Schwimmbäder oder das Schwimmen eine besondere Rolle spielen?

16 Manche Lesekreise passen Essen und Getränke dem jeweiligen Buch an. Was würden Sie servieren?
